



Punkt 4.1 der öffentlichen Sitzung am 27. Februar 2008

Vorlagen-Nr. 08-V-20-0005

Kosten für die Umstellung des städtischen Haushaltes von der Kameralistik auf die Doppik (inkl. Kostenanteil für den AKK-Haushalt)

Beschluss Nr. 0033

1. Es werden folgende Kosten zur Kenntnis genommen:

Schätzung der Einmalkosten für die Umstellung der Kameralistik auf die Doppik im Jahr 2007:

Gesamt (Wiesbaden und AKK): rd. 300.000€

davon AKK-Anteil: rd. 50.000€

Laufende Kosten der Aufstellung des Haushaltes auf Basis der Zeitaufschreibung für den Ergebnishaushalt und die Investition- und Instandhaltungsplanung:

Gesamt (Wiesbaden und AKK): rd. 160.000€

Davon AKK-Anteil: rd. 30.000€

2. Es werden folgende Erläuterungen zu Kenntnis genommen:

Bei den Einmalkosten handelt es sich um zusätzliche Kosten im Rahmen der Umstellung, die jedoch nur in 2007 aufgetreten sind.

In der Vergangenheit sind auch dort für die Erstellung des Haushaltes laufende Kosten entstanden, hier liegen jedoch keine Vergleichszahlen vor. Insofern handelt es sich bei den laufenden Kosten nicht um zusätzliche Kosten im Vergleich zur Haushaltsplanaufstellung unter der Kameralistik.

3. Der Antrag der SPD-Stadtverordnetenversammlung vom 05.06.2007) hat durch den vorgelegten Bericht seine Erledigung gefunden).

(antragsgemäß Magistrat 22.01.2008 BP 0059)
(Ziffer 3 ergänzt durch den Revisionsausschuss)

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .03.2008

Tollebeek
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .03.2008

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .03.2008

Dezernat I/20
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller
Oberbürgermeister